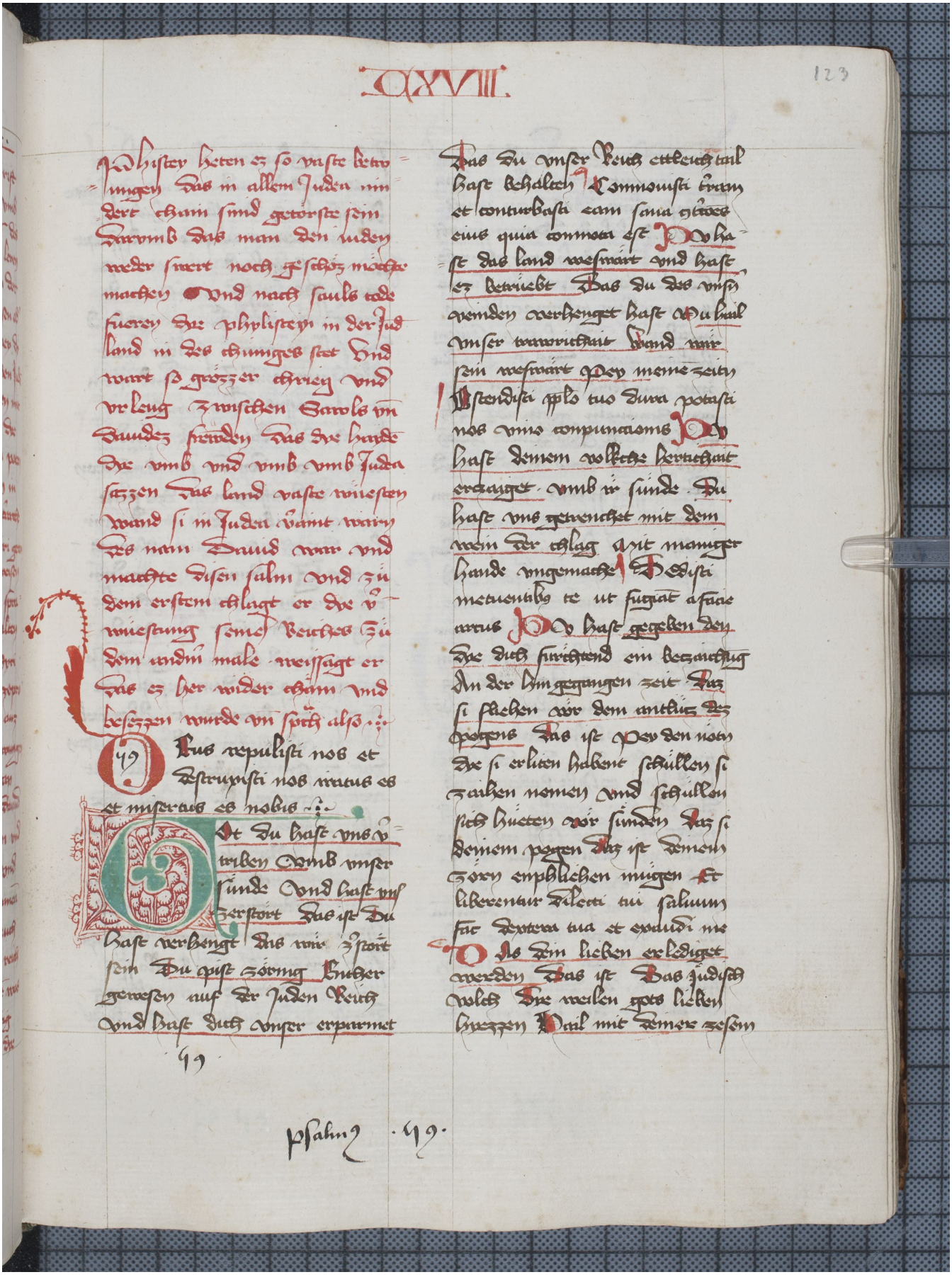
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1892
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



LXXVIII. 123

Philister heten es so vaste lerv-
ungen das in allem Juden nin-
dert chum sind geworfte sein
Darumb das man den Juden
nieder swert noch geschoz moch-
machen Und nach saules tode
suerey der philistey in der Jud
land in des chunges stet Und
wart so grozzer chrieg und
vrleug Zwischen Saules un
Dauides siunden Das die lande
die umb und umb umb Juden
satzen Das land vaste wiesten
wand si in Juden chamt wain
Des nam Dauid war und
machte disen salm und zu
dem erstem eislingt er die v-
wiestung seines Reiches Zu
dem andern male weissagt er
das es her wider chum und
besezzen wurde un spricht also .:.

49 Deus repulisti nos et
destruxisti nos iratus es
et misereris es nobis .:.

Got Du hast uns v-
triben Umb unser
sunde Und hast uns
zerstort Das ist Du
hast verhengt Das wir zestort
sein Du quist zoring Luther
gewesen auf der Juden Reich
Und hast dich unser erparmet

Das Du unser Reich ettleich tail
hast behalten Commouisti terram
et conturbasti eam sana plagas
eius quia commota est Du ha-
st das land wesmart und hast
es betrubt Das du des unsi-
gemden verhenget hast Du haut
unser warwirtchaft Wand wir
sein wesmart noch meine zeit
Ostendisti populo tuo dura potasti
nos vinu compunctionis Du
hast deinem volkche herticheit
erzaiget Umb ir sunde Du
hast uns getrenchet mit dem
wein der eislag mit maniger
hande ungemache Dedisti
metuentibus te ut fugiat a facie
arcus Du hast gegeben den
die dich furchtend ein bezaichung
An der hin gegangen zeit Das
si flichen vor dem antlicz des
bogens Das ist Von den noten
die si erliten haben sechullen si
zaichen nemen und sechullen
sich huetten vor sunden Das si
deinem pogen Das ist deinem
zorn entpflichen mugen Ut
liberentur dilecti tui salvum
fac dextera tua et exaudi me
Do sin lieben erledigt
werden Das ist Das judisch
volch Die weilen gots lieben
hiezzen Wail mit deiner zesem

49

Psalm 49.